

Informationen

Datum und Zeit

Montag, 18. März 2019, 9.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag, 19. März 2019, 9.00 bis 17.00 Uhr

Tagungsort

Heinrich-Böll-Stiftung, Schumannstraße 8, 10117 Berlin

Verkehrsanbindung

S- und U-Bahnhof Friedrichstraße: ca. 5 Min. Fußweg

Anmeldung

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website unter **greencampus.boell.de/de/workshop-spezial**

Anmeldefrist ist der 18. Februar 2019.

Teilnehmendenzahl: 8–12 Personen

Technik: Bitte eigenes Smartphone mitbringen – WLAN kostenfrei vorhanden.

Seminarbeitrag

Für die Seminarteilnahme (inklusive Materialien und Verpflegung) ist folgender Beitrag zu leisten:

- 300 € für Organisationen/Unternehmen
- 240 € für Privatzahlende
- 180 € für Studierende, Auszubildende, ALG-Empfänger/innen, Geringverdienende

Die Teilnahmegebühr ist gegen Rechnung zu bezahlen.

Stornierung

Ihre Stornierung muss schriftlich erfolgen. Bei einer Stornierung nach dem 18. Februar 2019 kann der Seminarbeitrag nur rückerstattet werden, wenn Sie eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen.

greencampus

GreenCampus ist die Weiterbildungsakademie der Heinrich-Böll-Stiftung und ihrer Landesstiftungen und bietet Weiterbildungs- und Qualifizierungsangebote insbesondere in den Kernbereichen Politikmanagement, politische Personalentwicklung sowie Gender und Diversity Management an.

GreenCampus in der Heinrich-Böll-Stiftung
Schumannstraße 8, 10117 Berlin
Tel.: 030 285 34-156 | Fax: 030 285 34-109
info@greencampus.de | www.greencampus.de

Abonniert unseren Newsletter:
www.greencampus.de

Folgt uns auch in den sozialen Medien:

 facebook.com/greencampus.boellstiftung

 [@GreenCampusDE](https://twitter.com/GreenCampusDE)

GreenCampus ist zertifiziert nach LQW 3
(Lernorientierte Qualitätstestierung in der Weiterbildung)



greencampus

weiterbildung | politik | management

WORKSHOP SPEZIAL

Mobile Reporting Mit dem Smartphone filmen lernen

18./19. März 2019
Berlin

Mit Jakob Creutzburg

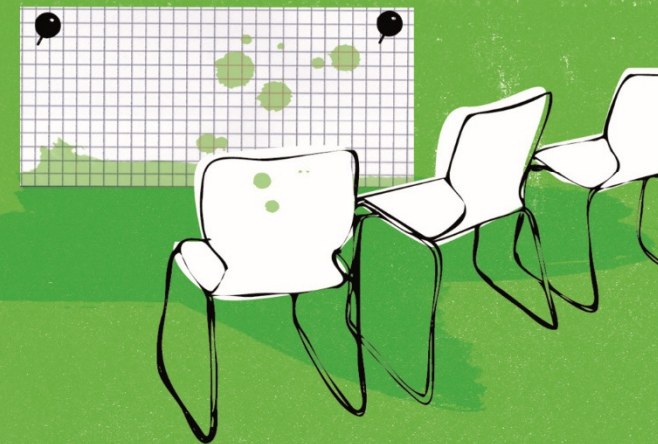


Illustration: © Bente Schipp

Mobile Reporting – Mit dem Smartphone filmen lernen

Mobile Reporting ist ein neues Tool der Kommunikation. Die direkte und spontane Berichterstattung mittels eines einfachen Smartphones zu jeder gewünschten Zeit revolutioniert die Medien, eröffnet Unternehmen einen kostengünstigen Weg der Produktpräsentation und schafft in der Politik einen direkten Kontakt zu den Wähler/innen.

Welche Möglichkeiten kann uns dieses neue Werkzeug bieten? Wir werfen einen kritischen aber auch optimistischen Blick auf die Chancen und die Gefahren. Vor allem werden wir selbst produzieren, forschen und uns ausprobieren. Wir bedienen uns der Techniken des klassischen Spiel- und Dokumentarfilms sowie der Trends aus der Youtuber-Szene. Neben technischen Raffinessen steht vor allem die dafür notwendige Dramaturgie im Fokus.

Am Ende ist es das Wichtigste, eine Botschaft effektiv, wahrhaftig und nachhaltig an das Publikum weitergeben zu können.

Der Kurs richtet sich dabei gezielt an Personen, die selbst auf diese Weise kommunizieren möchten. Vorerfahrungen sind nicht vonnöten. Alles, was ihr für den Kurs braucht, ist ein geladenes Handy und einen wachen, wissensdurstigen Kopf.

Wir weisen darauf hin, dass während der Veranstaltung Fotoaufnahmen angefertigt werden können, die nachfolgend von der Heinrich-Böll-Stiftung oder Dritten veröffentlicht werden können. Unsere AGB finden Sie hier: [boell.dellagb](https://www.boell.de/agb)

Programm

Montag, 18. März 2019

9.00–11.00 Uhr

- Einführung, Funktionen und Beispiele in der Nutzung des Mobile Reporting

11.00–12.00 Uhr

- Filmtechniken I:
Nutzung von Licht und Hintergrund

12.00–13.00 Uhr Mittagessen

13.00–15.00 Uhr

- Filmtechniken II:
Blickwinkel und narratives Erzählen

15.00–17.00 Uhr

- Praxis I und Analyse

Dienstag, 19. März 2019

9.00–11.00 Uhr

- Einbinden des Mobile Reporting in den Alltag

11.00–12.00 Uhr

- Praxis II: Erstellen eines eigenen Videos mit individueller Beratung

12.00–13.00 Uhr Mittagessen

13.00–14.00 Uhr

- Praxis III: Fortsetzung von Praxis II

14.00–16.00 Uhr

- Filmtechniken III:
Schwerpunkt: Individuelle Anforderungen

16.00–17.00 Uhr

- Analyse der Praxis

Unser Trainer



Foto: Fabienne Wentsch

Jakob Creutzburg

Jakob Creutzburg bereiste als Darsteller und Tänzer in diversen Tanz-, Musical- und Theaterproduktionen die Bühnen der Welt, absolvierte sein Diplom-Kamerastudium und arbeitet seitdem als Director of Photography.

Neben seinem Schwerpunkt der Bildgestaltung im nationalen und internationalen szenischen Film (Spielfilm, Fernsehfilm, Serie) widmet er sich auch Tanztheaterfilmen und visuellen Bühneninstallationen u.a. am Lincoln Center, New York und dem Teatro La Fenice, Venedig.

Seit 2015 unterstützt und berät er zudem zahlreiche Medienprojekte, Social-Media-Kampagnen, Independent-Produktionen und Jugendfilm-Festivals.